

# Das schwarze Brett

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **41 (1968)**

Heft 4

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Das schwarze Brett

### Veranstaltungen unserer Sektionen

Sektion Aarau: Uebermittlungsdienst an den Frühjahrs-Pferdereennen in Aarau, 5. und 12. Mai.

Sektion Bern: Uebermittlungsdienste am 21. April am Riesenslalom des SC Christiania im Gantrischgebiet; vom 17. bis 19. Mai am 9. schweizerischen Zweitagemarsch in Bern.

Sektion Biel/Bienne: Parkdienst am Sektionsmaterial am 20. April im Bunker. Besichtigung der Telephonzentrale Biel am 3. Mai. Uebermittlungsdienst am 11. Mai am Bieler Volksmarsch (Militärkategorie). Jungmitgliederübung am 25. und 26. Mai 1968. Vorstandssitzung am Freitag, 19. April.

Section Genève: Service de transmission le 6 avril au course de côte de Chancy-frontière. Assemblée générale extraordinaire le 19 avril.

Sektion Lenzburg: Familienabend zur Feier des 25jährigen Bestehens der Sektion Lenzburg am 4. Mai im Hotel Krone in Lenzburg.

Sektion Schaffhausen: Generalversammlung am 18. April im Restaurant «Thiergarten», Schaffhausen.

Sektion Solothurn: Filmabend am 5. April im Hotel «Bahnhof». Uebermittlungsdienste am 20. April am Autoslalom des ACS in Grenchen, am 5. Mai am Hans-Roth-Waffenlauf in Wiedlisbach.

Sektion Thalwil: Fachtechnischer Kurs SE-206, Beginn am 10. April, jeden Mittwochabend; Schlussübung des fachtechnischen Kurses am 11. Mai.

Sektion Thun: Fachtechnischer Kurs «Führungsfunk und Telephonieverkehrsregeln», Beginn am 23. April, jeweils Dienstag und Freitag.

Sektion Thurgau: Fachtechnischer Kurs am 25. und 26. Mai in Romanshorn.

Sezione Ticino: Esercizio in campagna, 25. Mai.

Section Vaudoise: Service de transmission au trophée du Muveran, 20 et 21 avril. Séance de comité: 10 avril au local de la Mercerie.

Sektion Zürich: Uebermittlungsdienst am 11. Zürcher Waffenlauf am 28. April 1968.

### 3. Schweizerischer Mannschaftswettkampf der Uebermittlungstruppen

Wir haben an anderer Stelle dieses Heftes den Aufruf und einige organisatorische Bemerkungen zum 3. Schweizerischen Mannschaftswettkampf der Uebermittlungstruppen am 31. August und 1. September 1968 veröffentlicht. Die Sektionsvorstände sind gebeten, diese Veröffentlichung genau zu studieren.

**Insbesondere möchten wir darauf hinweisen, dass es den freien Mannschaften (also Mannschaften aus Reihen des EVU) nunmehr gestattet ist, inskünftig Gruppen ohne Rücksicht auf die Grade der einzelnen Wettkämpfer zusammenzustellen.**

Ausnahme: Offizieren ist die Teilnahme als aktive Wettkämpfer nicht gestattet.

Der Zentralvorstand hofft, dass diese Neuerung alle Sektionen anspornen wird, sich für die Meldung einer Mannschaft einzusetzen. Wo dies personell nicht möglich ist, sollen sich doch mehrere Sektionen zusammenschliessen und einander unterstützen.

### Modifizierter Parcours für den 4. Tag des Westschweizer Marsches

1965 wurde der Tag des Marsches in der Westschweiz zum ersten Mal durchgeführt. Den Organisatoren stellten sich bei den Vorbereitungen gewisse Bedenken. Wie würde ein solcher Anlass bei der Öffentlichkeit aufgenommen? Eine treffende Antwort wurde durch nicht weniger als 3000 Teilnehmer gegeben, die dem Aufruf mit ihrer Anmeldung folgten.

Die Erwartungen und Prognosen wurden seither weit übertroffen. 3500 Teilnehmer waren es schon 1966, 4000 folgten letztes Jahr. Nicht nur erkannten sie Bedeutung, Zweck und Sinn der Sache, sondern waren bereit, aus Überzeugung etwas Spezielles zu leisten und auf Bequemlichkeiten zu verzichten.

Diese erfreuliche Begeisterung und Vitalität zeigt sich auch heute, drei Monate vor der 4. Austragung, wieder. Der Wunsch nach Informationen über diesen Lauf ist mannigfaltig, das Interesse gross. Nächstes Jahr wird die 5. Austragung bereits ein Jubiläum darstellen, wobei den Läufern, die an allen Märschen teilgenommen haben, die silberne Medaille winkt. Grund mehr, um keine Prüfung auszulassen.

Die Organisatoren stützen sich auch dieses Jahr auf das wundervolle Gelände in der Umgebung von Lausanne. Eine Änderung des Parcours drängte sich auf den letzten 4 km auf, die dem Schlussteil wesentlich bessere Marschbedingungen ermöglichen. Auch die 40-km-Schleife wurde, um sie attraktiver zu gestalten, leicht abgeändert.

Das Kommando der Mech Division 1 (Kaserne Lausanne) nimmt ab sofort Anmeldungen und Anfragen ziviler und militärischer Gruppen, von Männern und Frauen, Erwachsenen und Jugendlichen, Schulen und Firmen usw. zur Teilnahme am Marsch vom 5. Mai 1968 gerne entgegen. Der entsprechende Parcours von 20, 30 oder 40 km sollte dabei angegeben werden.

### Neue Bücher

#### Silizium-Gleichrichter-Handbuch

von AG Brown Boveri & Cie., Baden (Schweiz), 300 Seiten, mit zahlreichen Tafeln, Tabellen, instruktiven Bildern und Diagrammen. Leinen, Fr. 28.—.

Das vorliegende Handbuch behandelt ausführlich ungesteuerte Silizium-Dioden. Es soll dem planenden Ingenieur und Anwender von Leistungsdioden alle Unterlagen in die Hand geben, welche für die richtige Bemessung einer Gleichrichtergruppe oder -anlage notwendig sind. Der Übersichtlichkeit halber wurden die Berechnungsgrundlagen und die Eigenschaften der verschiedenen Gleichrichterschaltungen weitgehend in Tabellenform dargestellt. Neben allgemeinen Dimensionierungsfragen wurde der genauen Spannungsberechnung, der Bestimmung der Verluste für spezielle Stromformen, der Kurzschlussberechnung und der Frage des Schutzes im normalen und gestörten Betrieb besondere Beachtung geschenkt. Das Buch geht von den Grundlagen aus und behandelt in leichtfasslicher Art alle mit Leistungsdioden in Zusammenhang stehenden Fragen. Besonders wertvoll für den Praktiker sind auch die Richtlinien über Bemessung und Behandlung von Störungen in Gleichrichteranlagen. R. Hübner